

Kammerorchester Weilheim

bei der Städtischen Musikschule Weilheim e.V



Margarethe Härtl (Violine)

Künstlerische Leiterin 2003 bis 2010



Margarethe Härtl studierte an der Hochschule für Musik, München, im Hauptfach Violine bei Prof. Heinz Endres. Seit 1983 unterrichtet sie Geige und Kammermusik an der Städtischen Musikschule Weilheim i.OB. Lange Jahre hat sie auch das Streichorchester der Musikschule aufgebaut und geleitet. Ihre fachlichen Kenntnisse vertiefte sie in Kursen bei Ana Chumachenko und mit dem Carmina-Quartett. Zusätzlich hat Margarethe Härtl eine spezielle Ausbildung auf der Barock-Violine absolviert. Sie besuchte Fortbildungen bei Nikolaus Harnoncourt, Joshua Rifkin und dem Bach-Ensemble New York und erhielt Unterricht bei John Holloway und Monica Huggett. Sie nahm an Meisterkursen mit Stanley Ritchie teil, bei dem sie auch einen mehrwöchigen Intensivunterricht an der Indiana-University in Bloomington, U.S.A., absolvierte. Seit dem Jahre 2000 ist sie ständiges Mitglied des Barockorchesters „L’arpa festante“. Im Dezember 2003 hat Margarethe Härtl die künstlerische Leitung des Kammerorchesters Weilheim übernommen.

www.kammerorchester-weilheim.de

Mit dem Herbstkonzert 2010 geht die 7-jährige, erfolgreiche Ära von Margarethe Härtl als künstlerischer Leiterin des Kammerorchesters Weilheim zu Ende. Frau Härtl war ein Glücksfall für das über 30 Jahre bestehende Orchester. Sie hat in den letzten Jahren mit ihrer Arbeit das Orchester zu dem entwickelt, was es heute ist.

Margarethe Härtl hat aus beruflichen Gründen um die Entbindung von der Tätigkeit beim Orchester gebeten. In letzter Zeit kam es immer häufiger zu terminlichen Überschneidungen mit ihrem beruflichen Engagement als Violinlehrerin bei der hiesigen Musikschule und besonders bei dem in ganz Deutschland und im angrenzenden Ausland gastierenden Barockorchester "L'arpa festante". In diesem Orchester ist sie seit 2000 ständiges Mitglied.

Als Geigenlehrerin ist Margarethe Härtl ein Glückfall für das aus Streichern bestehende Kammerorchester Weilheim. Sie hat in den Frühjahrskonzerten regelmässig als Konzertmeisterin vom Pult aus geführt. In den Herbstkonzerten mit einem eher sinfonischen Programm bereitete sie das Orchester in der Vorbereitung technisch und musikalisch auf die verschiedensten Gastdirigenten vor.

Das Orchester profitierte neben der rein künstlerischen und vor allem didaktischen Fähigkeit von Frau Härtl auch sehr von ihrem Netzwerk in der Musiklandschaft Oberbayerns und darüber hinaus. Wie bekannt sind ihre Kinder Magdalena (Violine) und Lorenz (Cello) ebenfalls lange Orchestermitglieder gewesen und gern gehörte Solisten in Weilheim.

Ihr Netzwerk sorgte immer wieder für tolle Solisten und Gastdirigenten. Auch die je nach Werk gesondert engagierten Bläser haben dank Frau Härtl gerne bei unseren Konzerten mitgewirkt.

Die Mitglieder und der Vorstand des Kammerorchesters bedauern den Weggang von Margarethe Härtl als musikalischer Leiterin sehr. Frau Härtl hat zugesichert, das sie gerne, wann immer terminlich möglich, als Geigerin bei Konzerten zur Verfügung steht, um so die freundschaftliche Verbindung zum Orchester zu erhalten.